

Letzte Nacht hab ich geträumt, wir müssten fliehen  
Aus dieser viel zu großen Welt  
Und ich kann mich nicht erinnern, ob wir entkamen

Im Schnee sind deine Zeichen tief verborgen  
Aus Weidenruten flechten wir den Morgen  
Einer viel zu großen Welt  
Denn alles, was der Schnee umschlossen hält  
Bleibt darin verborgen

Lauf nicht davon, ich kann den Morgen sehen  
Wir liefen weit, nun lassen wir den Winter ziehen  
Lauf nicht davon, ich kann den Morgen sehen  
Wir liefen weit, nun lassen wir den Winter ziehen

Deine Treue wird noch viele Wunden heilen  
Deine Stimme finde ich in allen Zweigen  
In jedem Moos, in jedem Fels  
Einer viel zu großen Welt  
Deine Stimme finde ich in allen Zweigen

Lauf nicht davon, ich kann den Morgen sehen  
Wir liefen weit, nun lassen wir den Winter ziehen  
Lauf nicht davon, ich kann den Morgen sehen  
Wir liefen weit, nun lassen wir den Winter ziehen  
...